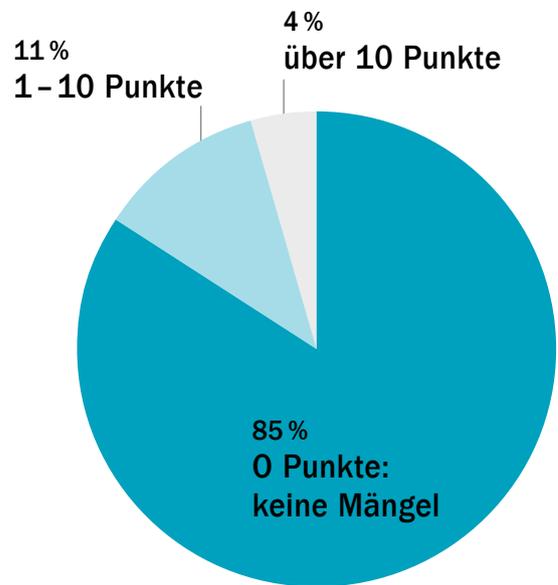


Die meisten Mängel sind reine Papiertiger

Bevor zertifiziert wird, wird kontrolliert. Die Kontrollen im Jahr 2017 zeichnen ein positives Bild. Die meisten Betriebe arbeiten makellos. Die wenigen Mängel können leicht behoben werden.

Einmal jährlich wird jeder Biobetrieb in der Schweiz auf Herz und Nieren geprüft. Eine Rückschau auf die Kontrollen des Jahres 2017 zeigt, dass die Schweizer Biobetriebe ihre Sache sehr gut machen. Bei der überwiegenden Mehrheit aller Knosp-, Demeter- oder CH-Biobetriebe musste kein einziger Mangel beanstandet werden. Zwar musste vier Betrieben das Label aberkannt werden, aber der Anteil der Betriebe mit schwerwiegenden Mängeln ist sehr klein. Die grosse Mehrheit sind Papiertiger wie fehlende Dokumente – Mängel also, die leicht behoben werden können. Im Grossen und Ganzen scheinen die betroffenen Landwirtinnen und Landwirte mit den Beanstandungen der beiden Schweizer Kontrollbehörden Bio Inspecta und Bio Test Agro meist einverstanden zu sein. Rekurs gegen den Bescheid einer Kontrollorganisation haben nur sechs Personen eingelegt. *Franziska Hämmerli*

Statistik der Biokontrollen 2017



Insgesamt wurden 7082 Betriebe kontrolliert. *Grafik: Bioaktuell*

Die Top-Fünf-Mängel 2017

Anzahl Mängel	Mangel	Tipp
123	Keine «Pflichtmitgliedschaft Milch» gemäss Bio-Suisse-Vorgaben vorhanden.	Die Liste der Organisationen, bei denen man sich für die «Pflichtmitgliedschaft Milch» anmelden kann, findet sich im Internet. www.bioaktuell.ch > Markt > Produkte > Milch > Kuhmilch > Marktakteure
93	Der Massnahmenkatalog «Biodiversität» wurde nicht ausgefüllt.	Jedes Jahr von Neuem muss der Massnahmenkatalog ausgefüllt werden und ein Ausdruck davon bei der Kontrolle vorgelegt werden. www.biodiversitaet.ch
53	Nicht biologisch erzeugtes Saat- und Pflanzgut eingesetzt.	In der offiziellen Datenbank steht, welches Saat- und Pflanzgut in Bio verfügbar ist. www.organicxseeds.ch Für den Biolandbau geeignete Sorten sind in Listen aufgeführt. www.bioaktuell.ch > Pflanzenbau > Saat- und Pflanzgut > Sortenlisten und Bezugsadressen
51	Unvollständiges Behandlungsjournal der Nutztiere.	Gerade wegen der kritischen Antibiotika wird das Behandlungsjournal immer wichtiger und muss sauber geführt werden.
47	Soziale Richtlinie von Bio Suisse nicht berücksichtigt.	Meist fehlt die ausgefüllte Checkliste im Merkblatt für soziale Anforderungen www.biosuisse.ch > Produzenten > Richtlinien & Merkblätter > Soziale Anforderungen

Quelle: Bio Inspecta und Bio Test Agro